

*Bachelorarbeit*

Philipp Lueg

# **Organisation europäischer Fußball-Clubs**

---

**Gemeinsamkeiten, Differenzen und  
Zukunftsprognosen in Europas Spitzenligen**

**Bachelor + Master  
Publishing**

**Lueg, Philipp: Organisation europäischer Fußball-Clubs: Gemeinsamkeiten, Differenzen und Zukunftsprognosen in Europas Spitzenligen, Hamburg, Bachelor + Master Publishing 2013**

Originaltitel der Abschlussarbeit: Organisation europäischer Fußball-Clubs

Buch-ISBN: 978-3-95549-306-6

PDF-eBook-ISBN: 978-3-95549-806-1

Druck/Herstellung: Bachelor + Master Publishing, Hamburg, 2013

Zugl. Westfälische Wilhelms-Universität Münster, Münster, Deutschland, Bachelorarbeit, April 2011

**Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:**

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

---

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Bearbeitung in elektronischen Systemen.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Die Informationen in diesem Werk wurden mit Sorgfalt erarbeitet. Dennoch können Fehler nicht vollständig ausgeschlossen werden und die Diplomica Verlag GmbH, die Autoren oder Übersetzer übernehmen keine juristische Verantwortung oder irgendeine Haftung für evtl. verbliebene fehlerhafte Angaben und deren Folgen.

Alle Rechte vorbehalten

© Bachelor + Master Publishing, Imprint der Diplomica Verlag GmbH  
Hermannstal 119k, 22119 Hamburg  
<http://www.diplomica-verlag.de>, Hamburg 2013  
Printed in Germany

## Inhaltsverzeichnis

<b>Abbildungsverzeichnis</b>	<b>III</b>
<b>Tabellenverzeichnis</b>	<b>III</b>
<b>Abkürzungsverzeichnis</b>	<b>IV</b>
<b>1. Einführung</b>	<b>1</b>
1.1 Fragestellung und Aufbau der Arbeit	1
1.2 Zielsetzung der Arbeit	2
<b>2. Entwicklung der Vereinsorganisation in Deutschland</b>	<b>3</b>
2.1 „Going Public“ – Fußballclubs am Kapitalmarkt	4
2.1.1 Anreize	4
2.1.2 Rechtliche Voraussetzungen	5
2.1.3 Analyse des Börsengangs von Borussia Dortmund im Jahr 2000	6
2.1.4 Kritische Beurteilung	8
2.2 Die 50+1 Regel	9
<b>3. Anforderungen an das Management heutiger Profi-Fußballclubs</b>	<b>10</b>
3.1 Management in Fußballclubs	11
3.2 Sportlicher Bereich	13
3.2.1 Zusammenstellung des Profikaders	13
3.2.2 Nachwuchsarbeit	13
3.2.3 Scouting	14
3.3 Kaufmännischer Bereich	14
3.3.1 Controlling	14
3.3.2 Marketing	15
3.3.3 Sponsoring	16
3.3.4 Merchandising	17
3.3.5 TV-Vermarktung	17
3.3.6 Diversifikation	18
3.4 Die Fußball-Scorecard – Konzept zur Umsetzung der Unternehmensstrategie in Fußballvereinen	19
<b>4. Vereinsorganisation in Deutschland</b>	<b>21</b>
4.1 Rechtsformen deutscher Fußballvereine	21
4.2 Eingetragener Verein – e.V.	23

4.3 Gesellschaft mit beschränkter Haftung – GmbH	25
4.4 Kommanditgesellschaft auf Aktien – KGaA	27
4.5 Aktiengesellschaft – AG	30
<b>5. Vereinsorganisation in anderen europäischen Ligen</b>	<b>33</b>
5.1 Premier League	33
5.2 Primera División	36
<b>6. Vergleich der europäischen Ligen</b>	<b>38</b>
<b>7. Fazit und Ausblick</b>	<b>40</b>
<b>Anhang</b>	<b>41</b>
<b>Literaturverzeichnis</b>	<b>45</b>
<b>Internetquellen</b>	<b>49</b>
<b>Verzeichnis der Gesetze</b>	<b>51</b>

## **Abbildungsverzeichnis**

Abb. 1: Zentrale Einnahmequellen von Fußballvereinen	10
Abb. 2: Organisation eines modernen Fußballclubs	12
Abb. 3: Mögliche Sponsoringmaßnahmen im Profifußball	16
Abb. 4: Diversifikationsmöglichkeiten für Fußballclubs	19
Abb. 5: Überblick der Gesellschaftsformen in der 1.Bundesliga (Stand: 2010/2011)	22
Abb. A1: Durchschnittliche Anzahl an Zuschauer pro Spiel im Zeitraum 2001-2009	41
Abb. A2: Organisation der Borussia Dortmund GmbH & Co. KGaA	42
Abb. A3: Gesellschaftsstruktur des Konzern Borussia Dortmund im Jahr 2000	42
Abb. A4: Verlauf der BVB Aktie im Zeitraum 2000-2011	43
Abb. A5: Gesellschaftsstruktur des Konzern Borussia Dortmund im Jahr 2010	43
Abb. A6: Organigramm Sportliche Leitung Bayer 04 Leverkusen	44

## **Tabellenverzeichnis**

Tab. A1: Anzahl börsennotierter Vereine pro Land [Stand: März 2011]	41
---	----

## Abkürzungsverzeichnis

Abb.	Abbildung
Abs.	Absatz
AG	Aktiengesellschaft
AktG	Aktiengesetz
BGB	Bürgerliches Gesetzbuch
BSC	Balanced Scorecard
BSkyB	British Sky Broadcasting
bspw.	beispielsweise
BWL	Betriebswirtschaftslehre
bzw.	beziehungsweise
CA	Club Atlético
ca.	circa
DFB	Deutscher Fußball-Bund e.V.
DFL	Deutsche Fußball Liga GmbH
DM	Deutsche Mark
Dr.	Doktor
ebd.	Ebenda
EU	Europäische Union
e.V.	eingetragener Verein
f.	folgende
ff.	fortfolgende
FC	Fußballclub oder Football Club
FSV	Fußball-und Sportverein
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GmbHG	Gesetz betreffend die Gesellschaften mit beschränkter Haftung
HGB	Handelsgesetzbuch
HSV	Hamburger Sport-Verein e.V.
i.V.m.	in Verbindung mit
Kap.	Kapitel
KG	Kommanditgesellschaft